

# Centralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben

im  
Reichsamt des Innern.

In beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XLII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 6. Februar 1914.

Nr. 9.

**Inhalt:** I. **Wirtschaft:** Währungsreform des Reiches . . . . . Seite 129

Währungsreform des Reiches bei Wechselkursänderungen der im Deutschen Reich bestehenden Geldvermittlungsstellen . . . . . 130

II. **Wörter und Sätze:** Verleihung eines in der National-

gesetz zu stehenden Mitglieds an den Kaiserlichen Rotenorden-Club in Charlottenburg . . . . . 130

3. **Zeit- und Eisenwerke:** Zulassung eines vollstetigen Vertriebsverkehrs mit ausländischen, im Inland im vollstetigen Vertriebsverkehr größten Maße . . . . . 130

beschl. mit ausländischen Waren . . . . . 130

Veränderungen in dem Stande und dem Gehalte der Zeit- und Eisenwerke . . . . . 130

4. **Polizeiwesen:** Entlohnung von Kaufleuten aus dem Reichsgebiete . . . . . 130

## I. Militärwesen.

### Bekanntmachung.

Das unter dem 15. Juni 1911 (Centralblatt S. 304) veröffentlichte Verzeichnis der Behörden usw., die hinsichtlich der den Militärbeamten und den Inhabern des Anstellungsscheins im Reichsdienst vorbehaltenen Stellen als Anstellungsbehörden anzusehen sind\* (Ergänzung der Anlage F der Anstellungsgrundsätze vom 20. Juni 1907), wird an den betreffenden Stellen abgedruckt, wie folgt:

#### Waffenverwaltung Preußen.

##### Militärverwaltungsstellen.

In Spalte 2 und 3 ist anstatt: „Verkaufsbekleidung des Militär-Verkehrswesens“ zu setzen: „Verkefstechnische Prüfungskommission“.

In Spalte 2 sind hinter „Maschinenmeister“ die in Klammern gesetzten Worte „(auschl. der für die Radiostationen bestimmten)“ zu schreiben; hinter „Festungen“ ist einzuschalten: „und den Festungs-Fernsprechkompanien“.

In Spalte 3 ist hinter den Worten „der Verkehrsoffizier vom Platz“ einzufügen: „oder der Führer der Festungs-Fernsprechkompanie“.

Berlin, den 2. Februar 1914.

Der Reichsminister.

Im Auftrage: Demald.